

Antrag B01: Demokratie Mitgestalten statt Verfassungsviertelstunde - Mehr politische Bildung für Bayern!

Laufende Nummer: 28

Antragsteller*in:	RV West
Status:	angenommen

- 1 Wir fordern, dass die bisherige Verfassungsviertelstunde an bayerischen Schulen
2 aufgehoben und durch mehr und frühere politische Bildung ersetzt wird. Dafür soll das
3 bayerische Kultusministerium in erheblichem Maße mehr und gezielter in politische
4 Bildung investieren, insbesondere an nicht-gymnasialen Schulformen.
- 5 Begründung
- 6 Seit dem Schuljahr 2024/25 gibt es die „Verfassungsviertelstunde“, die nach der
7 bayerischen Landtagswahl 2023 im Koalitionsvertrag zwischen CSU und Freien Wählern
8 beschlossen wurde. Teils als Reaktion auf das starke Abschneiden der AfD, teils als
9 Reaktion auf antisemitische Aussagen des bayerischen Wirtschaftsministers, soll sie
10 Schüler*innen demokratische Grundwerte und die Werte der freiheitlich-demokratischen
11 Grundordnung „lebensnah“ vermitteln.
- 12 Stattfinden tut sie einmal wöchentlich in der zweiten, vierten, sechsten und achten
13 Klasse jeder bayerischen Schulform, an Gymnasien zusätzlich in der elften Klasse. Sie
14 wird jede Woche in ein anderes Schulfach eingebunden, indem die jeweilige
15 Fachlehrkraft demokratische Grundwerte mit den Inhalten des Fachs verbindet. Gezielt
16 ausgeschlossen davon ist das Schulfach Politik.
- 17 Wie notgedrungen diese 15 Minuten sind, wird bereits durch ihr Konzept deutlich. Die
18 bayerische Staatsregierung befreit sich von der Forderung mehr für politische Bildung
19 zu tun, indem sie bereits überlasteten Lehrkräften pro Woche diese Zeit vom
20 Unterricht nimmt und Schüler*innen ohne konkrete Fortschritte zurücklässt.
- 21 Da die Vermittlung dieser Werte nicht von Lehrer*innen für Politik stattfindet,
22 sondern von den jeweiligen Fachlehrkräften durchgeführt wird, bleibt die
23 Viertelstunde dürftig. Die zuständige Lehrkraft muss für diese Zeit erst ein Thema
24 finden und sich dann einarbeiten, zusätzlich zur bestehenden Unterrichtsvorbereitung.
- 25 Die Verfassungsviertelstunde löst eher ein Problem für das Staatsministerium für
26 Unterricht und Kultus als für die bayerischen Schüler*innen. Der Freistaat spart sich
27 zusätzliche Kosten für mehr und frühere politische Bildung an Schulen und legt diese
28 edukative Notlage auf die aktuellen Lehrkräfte um. All das vor dem Hintergrund, dass
29 bayerische Schulen laut einer Studie der Universität Bielefeld von 2022 bei der
30 politischen Bildung seit Jahren den letzten Platz belegen.
- 31 Der Mangel an Vertrauen in die Demokratie korreliert mit dem Wunsch von Kindern und
32 Jugendlichen nach politischer Bildung. Ein halbgarer, als Lippenbekenntnis zur
33 Demokratie verstandener Versuch von Markus Söder und Hubert Aiwanger löst diese Krise
34 nicht. Bayerns Jugend braucht keine Verfassungsviertelstunde – Bayern braucht
35 politische Bildung, die ihrem Namen gerecht wird und demokratische Werte wirksam und
36 mit Teilhabe von Schüler*innen stärkt!